Naruto, Die nächste Generation 2. (Das Ende einer Ära)

Die Geschichte von Arashi, Narutos Sohn und Co geht in die 2 Rund

Von Artemis1984

Kapitel 46: Die Verstärkung

Kapitel 43
Die Verstärkung

Außer der Luft sind Arashi, Naruto, Hinata und Sakura zu sehen, die sich unterhalten. Doch dann schrecken sie auf als die Stimme von Zuro an ihren Ohren dringt.

„Meister Hokage, ich habe Informationen über die Mission von Fugaku!“

Naruto zuckt gleich auf genau wie Hinata und Sakura. Alle drei sehen wie Zuro auf dem Boden landet, vor Naruto. Während Arashi erstaunt auf den Adler sieht spricht dieser, zu Naruto:

„Also die Situation hat sich geändert. Er geht weiter nach Plan B vor, eine Gruppe aus Iwa befindet sich bei ihm. Der Kontakt wurde enttarnt. Hikari und die Haruno kümmern sich um ihn.“

Kaum hatte Zuro das gesprochen löst er sich mit einem Knall auf. Naruto sieht zu Sakura und erwidert:

„Gut sag Lee und Neji bescheid, die beiden sollen sofort in mein Büro kommen.“

Sakura nickt nur und macht sich dann gleich auf dem Weg. Naruto dreht sich zum Dorf und setzt sich in Bewegung.

„Arashi du bleibst hier und trainiert weiter, Hinata!“

Arashi sieht seinen Eltern nur verwundert nach. Während beide mit schnellen Schritten ins Dorf gehen.

In zwischen, haben sich Kisars Team, Dana und Riku bereit gemacht. Sie stehen vor den Klippen. Kisar sieht noch einmal zu seiner Gruppe und fragt:

„Gut seit ihr so weit?“

Taro und Inomi nick. Shitose versucht Kitan etwas zu beruhigen und ihm die Luft Pille ins Maul zu schieben:

„Man jetzt stell dich doch nicht so an Kitan.“

Er knurrt Shitose nur an. Die darauf hin zurück streckt.

„Kisar sieht zu ihr und erwidert:

„Gibt es ein Problem Shitose?“

Sie sieht zu Kisar:

„Nun ja Kitan will die Pille nicht Essen. Er sagt, dass er so was nicht essen will, da er kein Versuchs Kaninchen ist und er es auch so schafft.“

Kisar sieht mit einem schwer zu deutenden Blick zu Kitan. Dann lächelt er etwas und grinst. Er beugt sich zu Kitan runter und sieht ihm in die Augen. Seine Hand streichelt über seinen Kopf.

„So kleiner du schaffst das auch so?“

Kitans Kopf Nickt nur. Doch Shitose sieht etwas verwirrt zu Kitan, da dessen Augen glasig werden. Dann sieht sie nur wie Kitan bei dem Kommando von Kisar sein Maule auf macht. Kisar legt die Luftpille nur auf seine Zunge und ohne zu Mohren schluckt sie Kitan. Shitose sieht Kisar an und erwidert:

„Wau, sie können aber gut mit Hunden umgehen. Wie haben sie das gemacht?“

Kisar dreht sich zu Shitose, die gerade noch leicht sieht wie seine Augen von einem Leichten Rot wider Schwarz werden.

„Ach, das ist nur eine Frage der Überzeugungskraft.“

Dann sieht er wider zu Dana und Riku. Die Beiden Nicken nur. Kitan rennt dann los und springt über die Klippe ins Wasser. Kisar nimmt seine Luftpille und erwidert dann zu den anderen:

„Na los worauf wartet ihr?“

Kaum hatte er das gesagt springt er Kitan nach. Nun Springen auch Dana und Taro zusammen mit Riku über die Klippe.

In zwischen, stehen Lee und Neji im Büro des Hokage und stehen Naruto gegen über.

„So das ist der Stand der Dinge. Kisar geht nach Plan B vor.“

Lee sieht ihn an und erwidert:

„Und was besagt Plan B?“

Naruto sieht ernst zu den Beiden und erwidert:

„Ganz einfach. Kisar wird mit beiden Teams versuchen in das Labor zu kommen und wenn sie da ist Midori Ikawa raus zu holen. Gleich zeitig wird er versuchen mehr über die Pläne von Oto heraus zu finden.“

Neji sieht ernst zu Naruto und erwidert:

„Und das alles nur mit Einem Jounin und den Chuunin oder was?“

„Tja genau da Kommt ihr ins Spiel. Ich werde euch. Zusammen mit einem ANBU zu ihnen Schicken, als Verstärkung. Eure aufgab. Ist es, die Teams zu unterstützen und sie sicher nach Konoha zurück zu bringen.“

Entgegnet Naruto. Lee sieht Naruto weiter ernst an und erwidert:

„Klingt ja toll und er ist dieser ANBU?“

Naruto Lächelt leicht und erwidert:

„Es ist Jemand dem ich genau so vertrauen kann wie euch.“

Lee und Neji sehen sich verwundert an. Doch dann erklingt eine Stimme:

„Nett das du das von mir Hellst, Naruto.“

Hinter Neji und Lee Taucht ein ANBU mit einer Katzen Maske auf. Während der ANBU, seine Hand zu der Maske hebt, um sie ab zu setzen. Spricht Naruto:

„Hinata hat dir also bescheit gegeben, Yamato.“

Neji und Lee erblicken das Gesicht von Narutos Alten Team Kommandanten Yamato. Der nur erwidert:

„Ja, sie hat mir auch alles erklärt. Aber was ist mit der Überwachung von ANBU?“

Narutos blick wird ernst und erwidert:

„Im Moment ist das zweit rang. Wichtiger ist das wir Informationen über das Treiben

vom Killkage bekommen und unsere Leute sicher sind.“

Yamato sieht Naruto ernst an und erwidert:

„Stimmt es das Dana Haruno bei dieser Mission dabei ist?“

Naruto Nickt nur. Als Yamato das sieht spricht er weiter:

„Das ist ziemlich riskant. Immer hin könnte sie so, im Kontakt mit ihrem Vater kommen.“

Naruto erhebt sich und spricht dann:

„Des wegen habe ich Fugaku mit geschickt. Er soll ein Auge auf Dana werfen.“

In diesen Moment kommt Arashi in das Zimmer gestürzt und erwidert:

„Also geht es um die Mission auf der Dana ist?“

Naruto zuckt auf. dann wird sein Blick ernst:

„Sagmahl seit wann Lauschst du an Türen?“

Neji grinst nur leicht und erwidert:

„Tja das hast du früher auch gemacht. Wie der Vater so der Sohn.“

Naruto zuckt auf und erwidert:

„Neji halt den Mund.“

Dann sieht er wider zu Arashi und fragt:

„Was willst du. Ich habe doch gesagt du sollst weiter trainiert.“

Arashi sieht seinen Vater ernst an und erwidert:

„Ich will mit auf diese Mission.“

Naruto Zuckt zurück:

„Du hattest deine Gelegenheit mit zu gehen.“

„Ja, aber jetzt will ich mit. Ich weis das du nicht ohne Grund eine Verstärkung schickst.“

Naruto sieht Arashi weiter ernst an:

„Du gehst nicht mit, beschäftige dich mit dem Training.“

Arashi wird etwas ernst und erwidert:

„Warum soll ich jetzt nicht mit? Du wolltest doch dass ich bei der sowieso mit sollte?

Also warum jetzt nicht mehr?“

Naruto wendet seinen Blick an und erwidert:

„Weil ich es sage.“

Arashi schlägt auf den Tisch und erwidert:

„Wenn du es mir nicht erlaubst gehen ich so mit!“

Naruto dreht sich mit ernstem Blick zu ihm und erwidert:

„Das machst du nicht! Solltest du das Dorf verlassen. Schleif ich dich persönlich wider hier her und Speer dich, in deinem Zimmer so lange bist du in rennt gehst.“

Arashi erwidert nichts mehr. sondern dreht sich nur Wütenden von seinem Vater ab und verlässt das Zimmer.

Als Arashi das Zimmer verlassen Hatte sieht Naruto immer noch ernst zu Lee und Neji:

„Was ist?! Macht euch schon bereit in 15 Minuten brecht ihr auf.“

Neji und Lee zucken bei dem Gesicht von Naruto zurück und verlassen auch das Zimmer. Yamato grinst nur und erwidert:

„Tja, die frag ist ob er sich daran hält.“

„Was? Wo von redest du?“

Entgegnet Naruto. Yamato grinst nur und erwidert:

„Ich meine Deinen Sohn. Auch wenn er es Leugnet er hat fiel von dir.“

Yamato sieht zu Naruto der sein Gesicht zum Fenster gedreht hatte. Dann spricht

Yamato weiter:

„Die Szene, eben erinnert mich an das was mir Kakashi erzählt hatte. Als du, dem Hokage gegen über Standes. Du hast dich auch nie von ihr etwas sagen lassen oder?“

Naruto dreht sich mit einem Besorgten Blick zu ihm und erwidert:

„Ja, aber jetzt weis ich dass sie es nur gut gemeint hatte.“

Er geht wider zu seinem Stuhl und läst sich, seufzend, in ihm fallen. Dann sieht er wider zu Yamato:

„Du passt auf ihn auf oder?“

Yamato nickt nur und erwidert:

„Klar doch.“

Als Yamato nun auch das Zimmer verlassen will erwidert Naruto:

„Sobald, Shikamarus Team und Guy zurück sind schick ich sie euch nach.“

Yamato erwidert nur, während er durch die Zimmertür geht:

„Gut, Meister Hokage.“

Zur Gleichen Zeit schwimmen, das Team von Shitose, Dana und Riku im Wasser. Kisar Taucht wider auf und erwidert:

„Gut ich habe den Eingang gefunden.“

Nach dem er's gesprochen hatte sieht er weiter zu den Anderen und erwidert:

„Gut noch was zu den Pillen. Haltet eure Luft solange wie Möglich an. Wen ihr keine mehr habt. Öffnet euren Mund damit die Luftpille wirken kann.“

Er dreht sich dann wider zu den Felsen und Taucht. Nach einander Tauchen nun auch die anderen.

Unterwasser sieht man Kisar der mit seinen Finger, in Richtung Felsen deutet und weiter ihnen, entgegen Taucht. Riku und Taro sehen sich nur Kurz an und folgen ihm dann genau wie Dana. Inomi und Shitose Tauchen Hinter ihr das sie Kitan ziehen Müssen. Damit er Unterwasser bleibt. Dana verschwimmen etwas die Augen und sie sagt sich:

„Mist ich habe ballt keine Luft mehr.“

Sie sieht wie Kisar in eine Höllen Haucht und Riku und Taro ihm folgen. Dana sieht dann Hinter sich und zuckt auf als Inomi mit den Händen Strampelt und sich am Hals fest. Shitose sieht erschrocken zu ihr. Dana setzt sich gleich in Bewegung. Um Inomi zu hälfen. Doch dann sieht sie erschrocken wie sich der Mund von Inomi öffnet und Blassen aufsteigen. Als Shitose das sieht. Öffnet auch sie erschrocken ihren Mund und auch aus ihren Mund, kommt Blassen. Während Dana das sieht Sagt sie sich:

„Mist, die Pillen wirken einen scheiß.“

Auch sie Spürt dass sie Keine Luft mehr bekommt. Dann steigen auch aus ihrem Mund Blassen auf und ihr wird alles Schwarz vor Augen.

Sie Spürt wie sich eine Hand auf ihre Schulter legt und sie etwas an stupst. Langsam öffnet sie ihre Augen und sieht in das Gesicht von Inomi. Verwundert bemerkt sie dass sie mit den Anderen immer noch Unterwasser ist.

„Äh. Ich kann ja Atmen?“

Sagt sie sich in Gedanken. Dann sieht sie wider zu Inomi die, mit ihren Finger an Sana vor bei Deutet. Dana dreht sich um und sieht das Shitose mit Kitan bereits knapp vor dem Höllen Eingang ist. Sie weist das beide zu ihr kommen sollen. Inomi setzt sich dann gleich in Bewegung. Dana sieht sich noch mahl verwundert um und sagt sich:

„Die scheinen doch zu wirken, aber das ist echt, gewöhnungs- bedürftig.“

Dann Taucht sie Inomi nach.

In zwischen, in Konoha. Arashi steht in seinem Zimmer und zieht die Schnall an seiner Beintasche Fest. Während er sich sagt:

„Soll Paps doch sagen was er will. Ich helfe Auf jeden fall Dana und den anderen.“

Er öffnet das Fenster seines Zimmers, wirft sich seine Jacke über und springt dann aus dem Fenster. Kaum das er Unten, auf dem Boden auf getreten ist. Rennt er los. Zwei Minuten Später steht er schon. Vor dem Tor von Konoha. Als er das Tor durch schreitet erklingt die Stimme von Yamato:

„Ich glaube dein Vater hat dir was anderes gesagt.“

Arashi zuckt auf und sieht zur Seite. Er sieht dass neben dem Tor Yamato steht und ihn an lächelt. Arashi erwidert seinem Blick nur mit einem ernsten:

„Das ist mir egal. Soll er mich doch zurück schlaffen. Aber ich werde die anderen nicht im stich lassen.“

Yamato geht auf ihm zu und erwidert:

„Wen du so sprichst Erinnerst du mich an deinen Vater.“

Arashi zuckt auf. er sieht beleidigt zur Seite. Yamato Grinst nur und erwidert:

„Du bist deinem Vater wirklich ähnlich. Zum teile wenigsten. Aber du hast auch Ähnlichkeit mit deiner Mutter. Schon seltsam.“

Arashi sieht ernst zu ihm und erwidert:

„Zwischen mir und Paps liegen Welten. Ich würde niemals, so mit meinen Kindern umgehen wie er.“

Yamato zuckt auf:

„Was genau meinst du? Du würdest dir keine sorgen um sie machen? Das glaub ich dir nicht?“

Arashi zuckt auf:

„Wie sorgen? Das macht er sich doch gar nicht.“

Yamato seufzt nur und erwidert:

„Hast du eine Ahnung. Du, deine Mutter und deine Schwester sind Naruto das Wichtigste. Erwinnere dich an die Chuunin Prüfung. Als er erfahren hatte das Oto dort etwas vorhat. Hatte er alle Mobilisiert was es in Konoha Gabe. Nur um sicher zu stellen das dir und deiner Schwester nichts passiert. Er hat sich sogar mit dem Ältesten Rat angelegt. Damit er selbst aufbrechen kann.“

Arashi zuckt:

„Was ich verstehe nicht?“

Yamato Schüttelt nur den Kopf und erwidert dann:

„Als Hokage, darf Naruto, das Dorf nur aus wichtigen Gründen verlassen. Da der Hokage eigentlich zum Schutz des Dorfes Existiert. Er kann sich nicht so frei bewegen wie ein Normaler Ninja.“

Als Arashi etwas erwidern will. Vernimmt er die Stimmen von Lee und Neji:

„Was macht den Arashi hier?“

Erwidert Neji der Arashi verwundert ansieht. Lee sieht zu Yamato und fragt:

„Sollte er nicht hier bleiben?“

Yamato sieht zu den beiden und erwidert:

„Ja eigentlich schon. Aber er wird uns begleiten.“

Lee grinst dann und erwidert:

„Ach hat es sich Naruto doch anders überlegt?“

Yamato grinst nur und nickt.

Als sich dann die Vier auf den Weg machen sieht Arashi zu Yamato und fragt:

„Hat er das wirklich?“

Yamato lächelt und erwidert:

„Keine Ahnung aber ist dir doch egal.“

Dann folgt er Lee und Neji. Arashi stutzt Kurz und folgt dann den dreien.

Zur gleichen Zeit. Befinden sich Dana und die Andren immer noch in dem Unterwassergang. Dana sieht vor sich wie Taro und Riku. Kisar folgen und fragt sich:

„Hätten wir nicht schon längst das andere End erreichen sollen?“

Sie sieht hinter sich. So Inomi ist. Während sie zu ihr sieht, erblickt sie das Inomi etwas Angespannt sich fort bewegt:

„Die Wirkung der Piel scheint ballt nach zu lassen. Ich merke auch schon dass mir das Atmen Schwächer fällt. Als sie dann wider nach vorne sieht. Erblickt sie, dass Taro stehen geblieben ist und hoch sieht. Schnell bewegt sich Dana weiter. Bis sie bei Taro, Riku und Kisar ankommt. Die drei sehen hoch. Als Dana nun auch nach oben sieht erblickt sie die Wasseroberfläche. Doch dort sieht sich auch einen Schatten der wohl auf das Wasser sieht. Als Inomi und Shitose sie eingeholt hatten. Hielten Inomi und Shitose Kitan fest der nach oben zu Drohen treibt. Sie sehen zu Kisar der weist das sie alle sich nach unten auf den Grund sinken lassen sollen. Während Kisar das Tut und von den anderen gefolgt wir. Sagt er sich:

„Hoffen wir mahl das er ballt verschwindet...“

er sieht auf die Uhr an seinem Arm und sagt sich weiter:

„... Die Wirkung hört in 3 Minuten auf. der Gang war doch länger als, der Kontakt gesagt hatte. Von wegen 10 Meter, nach dem was ich gemessen habe waren das rund 13. da zu noch das Tauchen. Da waren keine 4 Meter sondern 7.“

Doch dann zuckt er als Riku Zappelt.

„Mist die Wirkung läst nach.“

Kurz nach dem sich Kisar das gesagt hatte. Zappelt auch Kitan und Inomi. Kisar sieht hoch und zögert nicht lange. Er läst sich ganz auf den Grund Sinken und Macht dann Fingerzeichen. Dann Stößt er sich Kraftvoll vom Grund ab und Schisst wie ein Feile nach oben. Als er aus dem Wasser gesprungen Kommt ruft er:

„Wasserversteck, Wasserfeil Geschoss!“

Aus dem Wasser erheben sich Spitzewirbel. Die Zwei Ninjas erfassen die am Rand des Wassers stehen. Die Spitzenwirbel erfassen sie und drücken sie gegen die Felsenwände und Durchbohren sieht. Das Wasser das sie Durchbohrt färbt sich rot von ihrem Blut. Kisar Landet dann mit seinen Füßen auf dem Wasser. Als sich die Spitzenwirbel wider zurück gezogen haben und die Durchbohrten Ninjas auf den Boden Sinken. Tauchen Riku und die anderen auf und holen Tief Luft. Kitan rette sich gleich an Ufer. Kaum das er es erreicht hatte bricht er. Shitose Runzelt etwas ihrer Stirn. Als sie das sieht. Aber nicht nur Kitan Bricht. Auch Taro und Dana Brechen. Kisar sieht zu den beiden und erwidert:

Zich habe euch doch gesagt dass man sehen kann was ihr gegessen habt.

Keuschen sieht Taro auf und erwidert:

„Das nächste mahl gehe ich lieber den anderen weg.“

In diesen Moment erklingt die Stimme von Mai:

„Ich glaube nicht dass er dir mehr gebracht hätte.“

Kisar zuckt auf. genau so wie Dana und die anderen. Als sie die Stimme vernehmen. Inomi sieht zu dem Eingang, zu diesem Teil er Hölle und er blickt dort Mai.

„Wie?“

Kisar fragt:

„Woher wusstet ihr, dass wir hier auftauchen?“

Mai grinst nur und erwidert:

„Tja da war uns er eine große Hilfe.“

Hinter Mai erscheint Kurosagi. Kisar sieht ernst zu ihm und erwidert:

„Du mist Kerl.“

Kurosagi, grinst nur und erwidert:

„Tja, sie hättest mir nicht verrauen sollen.“

Dana sieht zu den beiden und erwidert:

„Soll das Heisen das Hikari und die anderen?“

Mai grinst dann:

„Nein noch nicht. Aber ballt.“

Riku greift in seine Beintasche und zieht einige Shuriken heraus und wirft sie auf Mai und Kurosagi:

„Ihr mist Kerle!“

Als die Shuriken auf Mai zu fliegen bewegt er sich keinen schriet. Als die Shuriken ihn fast erreicht hatten erhebt sich Sand. Die Shuriken versinken darin. Kisar zuckt auf und sieht wie sich der Sand langsam zurück, zieht. Mai erwidert unter dessen:

„Schön ihr wehrt euch das wird Spaß machen.“

Kisar sieht erschrocken zu den Anderen und erwidert:

„Haltet euch zurück...!“

Alle zucken und sehen zu Kisar der weiter spricht:

„... Keine Kampf Handlungen ist das klar! Wir ergeben uns.“

Dana zuckt auf und ruft:

„Was tun wir?!“

Während alle erschrocken zu Kisar sehen. Wirkt Mai etwas enttäuscht und erwidert:

„Man und ihr sollt Ninjas aus Konoha sein. Wie enttäuschend.“

Er wendet sich von der Gruppe ab und erwidert:

„Los fest nehmen und schafft sie mir aus den Augen.“

Dann kommen weitere Oto Ninjas in den Raum und legen Kisar und den anderen Fesseln an. Als Dann sich etwas währt, ruft Kisar:

„Dann halt dich zurück.“

Kisar sieht ernst zu Kurosagi, der nur Grinst. Während die Gruppe an ihm vor bei Geführt wird. Als Kisar an Mai vor bei geführt wird vernimmt er ein Gespräch. Das er mit einem Mann, im weißen Kittel führt:

„...Also können wir die Operation an dem Objekt in 5 Stunden durchführen.“

Mai erwidert dann:

„Gut, und die Störenfried aus Konoha werden uns eh nicht mehr stören. Sagt Yamato bescheit bevor ihr die Operation starte.“

Dana zuckt auf als sie den Namen Yamato hört.

„Was er ist hier?“

Sagt sie sich erschrocken.

Inzwischen sprint die Gruppe von Arashi über die Äste. Arashi sieht zu Yamato und fragt:

„Wie lange brauchen wir etwa bis zu Dana und den andern?“

Yamato sieht zu ihm und erwidert:

„Na ja etwa 5 Stunden. Aber dann haben wir noch lange nicht das Labor gefunden.“

Neji spricht dann weiter:

„Na ja dafür bin ich da dabei.“

Arashi sieht nach vorne und sagt sich:

„Warte Dana ich komme. Halte durch und macht nichts Unüberlegtes. Ich bin ballt da.“

Wird Arashis Gruppe noch rechtzeitig sein? Was wird aus Dana und den andren? Kann Midori überhaupt, noch gerettet werden? Verpasst nicht das Nächste Kapitel. (Adult: Die Fantasy, der ersten Liebe / Kapitel: Der Verrat)